



**STIFTUNG  
THERAPIEHOF  
SCHWAND**



**INFO 2019**



# INHALTSVERZEICHNIS

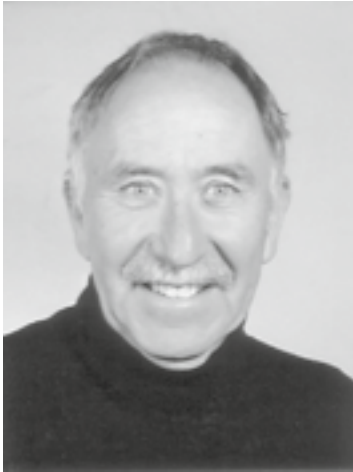
INFO 2019

Editorial	2-3
Bericht der Betriebsleiterin	4-7
Rückblick Pferde	8-9
Unsere Pferde	10-13
Unsere Pensionspferde	13-15
Pferdegestützte Therapie	16-19
Therapiehof-Reit-Showgruppe	20-21
Hippotherapie-K	22-24
Kinderreiten/Kinderkurse	25-28
Stiftungsrat	29
Hofleitung/Administration	29
Mitarbeitende	29-30
Eintritte/Austritte Mitarbeitende	31
Wie können Sie uns unterstützen?	32
Patenschaften	33-35
Einsatzzahlen	36
Therapiekosten	36
Rechnung 2018	37
Spenderinnen und Spender	37-43
Stiftung Therapiehof Schwand	44

**Satz und Gestaltung:** Estelle Langer, Ursula Müller, Barbara Blaser  
Lektorinnen: Barbara Casanova, Ursula Röthlisberger  
Druck: Regioprint AG, Steffisburg  
Verpackung: Werkklasse HPS Langenthal



# Editorial



Kurt Marti, Präsident des Stiftungsrates  
Mitglied seit 1995  
Heilpädagoge

Im Berichtsjahr konnten die erbrachten Leistungen zu Gunsten von Menschen mit besonderem Bedarf erfreulicherweise erhöht werden.

Worauf dies zurückzuführen ist, bleibt spekulativ. Einerseits könnte die zunehmende Therapiebedürftigkeit ein Grund sein, andererseits mag aber auch das gute Renommée und die Beliebtheit des Therapiehofes Schwand das Seinige dazu beigetragen haben. Unbestritten und sicher ist aber, dass der Therapiehof über eine sehr gute Mitarbeiterschaft verfügt, welche mit gewissenhaft ausgebildeten Pferden arbeiten kann.

Es gehört zu den wertvollsten Tätigkeiten eines Stiftungsrates, den Mitarbeitenden immer wieder für ihre Arbeit zu danken. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass für viele nicht nur die materiellen Werte im Vordergrund stehen, sondern auch die Wertschätzung und die Anerkennung ihrer Arbeit.

Es ist immer wieder feststellbar, dass die Arbeiten auf dem Therapiehof in allen Funktionen mit viel Engagement, hoher Professionalität und vor allem auch mit Freude geleistet werden.

Im Jahr 2019 konnten wir den folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu einem Jubiläum gratulieren:

10 Jahre:

Simone Haldemann und Robert Schreier

15 Jahre:

Monika Haldi und Kathrin Neeser

20 Jahre:

Ursula Müller und Inge Ruff.

Der Stiftungsrat ist dankbar und stolz, dass er seit Jahren auf eine grosse Konstanz und Stabilität unter den Mitarbeitenden zählen darf.



# Bericht der Betriebsleiterin



Ursula Müller, Betriebsleiterin,  
auf dem Therapiehof seit 1999,  
Fachfrau für Pferdegestützte Therapie PT-CH

Liebe Leserin, lieber Leser unseres Infos 2019

«*Freude herrscht...*»

Adolf Ogi

Oft sind es ganz einfache, banale Dinge, die uns glücklich machen. Es sind kurze Momente, Ereignisse, Begegnungen, Begebenheiten, die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern und einen einfach nur von ganzem Herzen freuen.

Der Therapiehof ist ein Ort, an dem ich besonders viele solche Momente erleben darf.

An einem kalten, dunklen Wintermorgen komme ich früh in den Stall. 18 Pferde schauen mir mit wachem, erwartungsvollem Blick entgegen. Einige wiehern leise zur Begrüssung. Die Müdigkeit verfliegt im Nu. Fressen sie dann genüsslich ihr Heu und drehen danach voller Lebensfreude auf der Weide ihre Runden, ist der Start in den Tag perfekt.

Schon bald kommen die anderen Mitarbeitenden und unsere ersten Klientinnen und Klienten. Fröhliches Lachen und bereichernde Gespräche ertönen auf dem Hof.

Aber es hat auch Platz für ernste Gespräche. Sei es mit unseren KlientInnen, oder wenn die KlientInnen ihrem Pferd ihre Befindlichkeit mitteilen. Sei es mit oder ohne Worte. Unsere vierbeinigen Therapeuten sind hervorragende, verständnisvolle Zuhörer. Sie verstehen uns auf ihre eigene Art und geben uns das Gefühl, einfach da zu sein.

Oft können so unsere Klienten und Klientinnen für einen Moment ihren «Ballast» abladen und für kurze Zeit ihrem manchmal beschwerlichen Alltag entfliehen.

Dank unserer Hilfe können sie sich auf dem Rücken des Pferdes dem lösenden Rhythmus hingeben. Die Muskeln entspannen sich. Neuer Mut und Zuversicht keimen auf. Unsere KlientInnen kommen und bleiben in Bewegung. Sie fühlen sich getragen.

Für viele unserer Klienten ist die Therapie mit und auf dem Pferd ein Höhepunkt in ihrer Woche. Sie freuen sich immer sehr darauf.

Oder wie eine Klientin vor Kurzem sagte: «Der Therapiehof ist eine Schatzkiste und die Pferde sind die Juwelen darin!»

Dass wir auf viele treue Klienten zählen können, freut mich sehr.

Das Reiten entspannt sie. Bei jedem Wetter draussen zu sein, ist für viele ein Erlebnis. Ohne Pferd wäre dies für sie zum Teil unmöglich. Die Natur in allen Jahreszeiten zu erleben, ist eine Bereicherung und bringt auch bei den Klienten Vieles ins «Fliesen».

Das Pferd zu führen macht stolz. Es zu berühren, lässt uns unglaublich viele «sinnvolle» Eindrücke erleben. Vom Pferd getragen zu werden, ermöglicht ein vertrauensvolles Loslassen.

Wenn wir die Zügel selbst in die Hand nehmen, erreichen wir neue Horizonte, und es bieten sich uns bisher ungeahnte Möglichkeiten. Das Pferd holt uns ins Hier und Jetzt. Reiten bringt Körper, Seele und Geist ins Gleichgewicht.

Eine solche «Verwandlung» mitzerleben ist wunderbar.



Diese Momente, zusammen mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleben zu dürfen, ist unglaublich schön. Und was gibt es Schöneres, als mit motivierten Mitarbeitenden zusammen arbeiten zu dürfen! Sie setzen sich für den Therapiehof, unsere KlientInnen und unsere Pferde ein. Sie übernehmen Verantwortung, denken mit und bringen neue Ideen ein.

Unsere MitarbeiterInnen und Mitglieder des Stiftungsrates arbeiten viele Stunden ehrenamtlich. Ohne diesen Extra-Einsatz ginge es nicht.

Dass unsere Pferde gesund sind und einfühlbar, mit grosser Umsicht und Sorgfalt ihre Arbeit verrichten, ist ein Grund zu grosser Freude. Dahinter stecken viele Arbeitsstunden und täglicher Einsatz von allen.

Dass auch unsere Pensionspferde und ihre Besitzer und Besitzerinnen sich problemlos integriert haben und sich in der Therapiehoffamilie wohlfühlen, ist nicht selbstverständlich und freut mich sehr. Sie sind eine Bereicherung für uns alle.



Doch die Realität ist hart. Unser Bestreben, einerseits hohe Qualität anbieten zu können, für alle Beteiligten die besten Bedingungen zu erreichen und andererseits möglichst kostengünstig und effizient zu arbeiten, ist oft schwierig zu vereinen. Unser Weiterbestehen zu sichern, beschäftigt uns täglich aufs Neue.



Dass wir auf Spenden angewiesen sind, sei es in Naturalien, Dienstleistungen oder auch in Geldform, ist kein Geheimnis. Der Erlös aus unseren Einsätzen ist längst nicht kostendeckend. Wir erhalten weder öffentliche Gelder, noch sind alle Therapien von Versicherungen gedeckt. Ein grosser Teil der Therapiekosten wird von den KlientInnen selber übernommen.

Deshalb ist die verschiedenartige Unterstützung, die wir immer wieder erfahren dürfen, und auf die wir angewiesen sind, eine grosse Freude.

Partner, Verwandte, Freunde, Bekannte, aber auch Geschäfte und Betriebe bieten uns günstige Konditionen, stellen uns ihre Zeit, ihre Arbeit, Maschinen und Geräte zur Verfügung. Wir können von günstigeren Preisen für Gebrauchsgegenstände profitieren oder werden mit Naturalien oder Spenden unterstützt. (Lesen Sie dazu Seite 37-43)

Neu besteht die Möglichkeit, uns zu unterstützen, indem Sie zum Beispiel eine Patenschaft für ein Pferd übernehmen. Oder die Alperien für ein Pferd als Gotte oder Götti bezahlen, die Belohnungsrüebli finanzieren oder einen Beitrag an die neuen «Schuhe», den Beschlag des Pferdes sponsern, usw. (siehe Seite 33-35)

Und nicht zuletzt sind Sie, unsere treuen SpenderInnen und GönnerInnen für unseren Hof unerlässlich und ein Grund zur Freude. Jeder auch noch so kleine Beitrag dient uns sehr. Dass es immer wieder Menschen gibt, die uns unterstützen, dafür bin ich sehr dankbar.

Unterdessen ist es Abend geworden. Ein weiterer Tag mit vielen freudigen Momenten neigt sich dem Ende zu. Auf dem Therapiehof kehrt Ruhe ein.

Ich bin allein mit unseren Pferden. Friedlich kauen sie ihr Heu. Ein Pferd schnaubt zufrieden. Ein paar Pferde teilen sich einen Heuhaufen. Sie stecken die Köpfe zusammen und schliessen zum Fressen die Augen. Die Herde, die anderen Pferde geben ihnen Sicherheit. Nach einiger Zeit wandert eines zum nächsten Haufen Heu und frisst mit anderen vierbeinigen Freunden weiter.

Dies sind meditative Klänge in meinen Ohren. Ich fühle eine grosse Freude, Dankbarkeit und eine tiefe Zufriedenheit.

Ich danke allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützen und zähle weiterhin auf Sie. Nur so können wir weiterhin unsere Therapien anbieten und unsere KlientInnen von solchen Momenten profitieren.



# Rückblick Pferde



Manuela Zürcher, Verantwortung Pferde,  
auf dem Therapiehof seit September 2015  
Pferdefachfrau EFZ, Fachrichtung Gangpferde

Aus Sicht der Pferde ging ein ruhiges Jahr vorbei. Bei den Pensionspferden gab es einige Neuzugänge. Anfangs Dezember 2018 kam Raudur, ein 10-jähriger Schimmelwallach zu uns. Ende März 2019 kamen Penni, ein 9-jähriger Fuchsfalwallach und Tindur ein 6-jähriger Fuchswallach zu uns auf den Therapiehof. Alle drei integrierten sich schnell in die Herde.

Unseren Therapiepferden ging es dieses Jahr sehr gut. Ausser ein paar kleineren Verletzungen gibt es nichts zu verzeichnen. Durch die regelmässige Arbeit neben den Therapieeinsätzen sind unsere Pferde ausgeglichen und gut gymnastiziert.

Ziel unserer Ausgleichsarbeit mit den Pferden ist es, ihre Motivation beizubehalten, indem wir oft ausreiten gehen oder die Pferde an der Hand mitnehmen, damit sie wirklich den «Kopf durchlüften» können. 😊 Durch diese Arbeit sind sie bei den Therapien ausgeglichen. Natürlich haben wir auch immer im Hinterkopf, die Rückenmuskulatur der Pferde gesund zu erhalten und zu stärken, da diese bei ihrem Einsatz als Therapiepferd sehr beansprucht wird.

Ausserhalb der Therapien arbeiten wir im Moment hauptsächlich zu dritt mit den Pferden. Dadurch ist eine bestmögliche Ausgleichsarbeit möglich. An dieser Stelle möchte ich mich bei Seraina Stalder und Fabienne Högger für ihre stets kompetente und geduldige Arbeit mit den Pferden bedanken. Natürlich danke ich auch allen anderen, die durch ihre Arbeit zum Wohl der Pferde beitragen. 😊

Ein wichtiger Teil zur Erhaltung der Gesundheit unserer Pferde ist auch die regelmässige Behandlung in energetischer Osteopathie durch Barbara Casanova. Diese Behandlungen schätzen unsere Pferde sehr. Sie können sich dabei entspannen und kleinere Verspannungen und Blockaden werden gelöst.

Artgerechte Haltung und Fütterung, täglicher Weidegang, Alpferien im Sommer und Therapiepause über Weihnachten sind weitere Faktoren, die dazu beitragen, dass sich unsere Pferde wohl fühlen und ihre Therapieeinsätze mit Freude verrichten.



# Unsere Pferde



**Atli** (isländischer Name für Hunnenkönig Attila), geb. am 26. Mai 1992 im Rheinland (D). Er kam im Mai 2002 auf den Therapiehof, gespendet vom Lions Club Steffisburg. Er leistet einzelne Einsätze, bei denen die Kinder ihn putzen und mit ihm spazieren gehen oder er kommt als Handpferd mit. Dabei fordert er seine Führer gerne heraus. Sein Pate ist Bruno Rossel.

**Samson von Nahetal** (Männername aus der Bibel, der starke Samson), geb. am 8. Juni 1994 in Deutschland. Er ist am 27. September 2006 zu uns auf den Therapiehof gekommen, gespendet vom Lions Club Thun. Er ist der Chef der Herde und sorgt auf souveräne Art und Weise für Ruhe und Sicherheit. Mit seiner Farbe Isabell fällt er auf. In den Therapien ist er sehr feinfühlig und hat ideale Bewegungen. Seine Patin ist Vreni Berta.



**Hervar vom Schlossberg** (Männername), geb. am 20. Juni 1998 in Deutschland. Er ist am 30. Mai 2007 zu uns auf den Therapiehof gekommen, gespendet von Urs Wettstein, Muri. Hervar kommt wie Piltur, Karmella und Mjölfnir vom Islandpferdehof Weierholz. Er genießt Streicheleinheiten und ist ein aufmerksames, zuverlässiges Therapiepferd. Er läuft willig und regelmässig, was sehr angenehm ist. Seine Patin ist Barbara Blaser.



**Askja** (Esche), geb. am 27. Mai 1999 in Deutschland. Sie ist am 7. Juli 2009 zu uns auf den Therapiehof gekommen, gespendet von Urs und Eveline Wettstein, Muri. Sie ist eine Braunfalbschecke mit einem wunderschönen braunen Kopf und einem Aalstrich. Sie ist sehr einfühlsam und ein sicheres Therapiepferd. Sie läuft regelmässig und fleissig. Ihre Patin ist Bettina Denzler.

**Stigur frá Gautsdal** («der mit grossen Schritten geht»), geb. 1999 in Island. Stigur ist seit dem 16. Februar 2010 in unserer Herde, gespendet von der Walter Wettstein AG, Gümli-Gen. Er ist ein schwarz-weiss gescheckter Wallach. Auf dem Therapiehof ist er eine tragende Stütze. Stigur leistet viele Einsätze. Seine Patin ist Simone Haldemann.



**Almur von Nahetal** («Bogen»), geb. am 5. Mai 2000 in Deutschland. Er ist am 12. August 2008 auf den Therapiehof gekommen. Seine Besitzerin ist Daphné Iseli, Wabern. Sie stellt ihn uns für die Therapien ganz zur Verfügung. Almur ist ein fleissiges Pferd und schätzt es sehr, wenn man ihn lobt und mit Streicheleinheiten verwöhnt. Seine Patin ist Kathrin Neeser.



**Piltur von Bienwald** («Junge»), geb. am 2. Mai 2001 in Deutschland. Via Islandpferdehof Weierholz ist er am 9. März 2007 zu uns auf den Therapiehof gekommen. Er ist eine Spende aus der Jubiläumsstiftung der Credit Suisse. Die Übergabe fand an unserem 25-Jahr-Jubiläum im 2007 statt. Er ist ein fleissiges und freundliches Therapiepferd und immer zu einem Schabernack bereit. Er spielt gerne mit seinen Artgenossen. Seine Patin ist Ursula Müller.



**Vidburdur fra Gauksmyri** («Vidi») («Das Ereignis») wurde am 15. Juni 2006 in Island geboren. Am Tag seiner Geburt wurde das neue Gästehaus eingeweiht. Das war ein Ereignis. Seit Mitte März 2013 ist er auf dem Therapiehof, gespendet von Urs Wettstein, Muri. Vidi ist ein Schimmel und fällt nebst seiner Farbe auch durch seine langen Schopf- und Mähnenhaare auf. Einsätze als «Einhorn» oder als Zirkuspferd macht er besonders gern. Er geht gerne auf Menschen zu und ist interessiert.

Seine Patin ist Ursula Hänni.

**Karmella frá Gunnarsstöðum** (Caramel), geb. am 15. Juni 2006 in Island, kam am 25. Februar 2013 auf den Islandpferdehof Weierholz in Eschenz und am 14. Dezember 2017 zusammen mit Mjöllnir zu uns auf den Therapiehof. Sie ist eine Braunfalben-Stute. Karmella wurde von einer anonymen Spenderin, von Marlis und Richard Blättler, Münsingen und Philipp Röthlisberger, Langenthal gespendet. Sie ist fleissig, aufmerksam und findet ihre Arbeit spannend. Ihre PatInnen sind Philipp Röthlisberger und Fabienne Högger.



**Týr frá Dýrfinnstöðum** («Kriegsgott»), geb. am 15. Juni 2007 in Island. Vom Islandpferdehof Vindheimar in Iffwil ist er am 7. September 2015 zu uns gekommen. Seine SpenderInnen sind: Schoenenberger Grolimund AG, Muri, Greta Stocker und Petra Liggerstorfer, Islandpferdehof Vindheimar, Iffwil. Týr ist ein zuverlässiges und vielseitig einsetzbares Therapiepferd. Er ist sehr menschenbezogen. Mit seinen zwei unterschiedlich farbigen Augen erregt er schnell Aufmerksamkeit. Sein Pate ist Daniel Gretz.



**Minus frá Gili, genannt Mjöltnir** (Hammer des germanischen Gottes Thor, magische Waffe), geb. 15. Juni 2008 in Island. Er kam am 16. März 2016 auf den Islandpferdehof Weierholz in Eschenz und am 14. Dezember 2017 zusammen mit Karmella zu uns auf den Therapiehof. Er ist ein Rotfuchs-Wallach. Mjöltnir wurde von Urs und Eveline Wettstein, Muri, gespendet. Mjöltnir ist ein neugieriges, sensibles Pferd. In den Therapien arbeitet er sehr einfühlsam mit. Seine Patin ist Ursula Aeschlimann.

## Unsere Pensionspferde

**Gaukur frá Gerdum** (Kuckuck), geb. 1994 im Süden von Island, ist seit dem 3. Dezember 2015 in der Herde unserer Pferde. Er ist ein Falbscheckwallach. Seine Besitzerin ist Ursula Müller, Heimberg. Gaukur ist eher zurückhaltend und schaut sich die Sache gerne zuerst von Weitem an. Er sucht sich «seine» Menschen aus und ist danach sehr einfühlsam und verlässlich für sie da. In der Herde ist er ein ruhender Pol und kommt mit allen aus. Er liebt wilde Spiele mit seinen vierbeinigen Freunden!





**Stjarni frá Skeidháholti 3** (Stern), geb. 15.06.2006 in Island, ist seit dem 30. August 2018 in unserer Pferdeherde. Er ist ein Fuchswallach mit einem Stern am Kopf. Er kam im Januar 2015 in die Schweiz zu Petra Liggerstorfer, Iffwil. Seit dem 20. August 2018 gehört er Seraina Stalder, Kiesen. Stjarni hat sich schnell in unsere Pferdeherde integriert und auch Freunde gefunden. Unsere Stuten interessieren sich sehr für ihn.

**Raudur frá Skyggefaxe** (der Rote, was er als Fohlen auch war), geb. am 30.05.2006 in Dänemark. Er ist seit dem 7. Dezember 2018 in unserer Herde und ist ein Schimmelwallach. Er gehört Cornelia. Raudur ist 1.37 cm gross und würde gerne Chef der Herde sein. Er ist ein aufgewecktes, lernwilliges Pferd. Ausserdem mag er es, verwöhnt zu werden, vor allem mit Futter.



**Svala von Vindheimar** («Schwalbe»), geb. am 27. April 2010 bei Petra Liggerstorfer in Iffwil. Sie ist eine Stute, geboren als Mausfalbe und hat inzwischen die Farbe Apfelschimmel. Ihre Besitzerin ist Brigitte Rolli, Kehrsatz. Svala kam am 13. November 2016 in unsere Pferdeherde. Sie ist ein freundliches, neugieriges, manchmal etwas vorwitziges Pferd.





**Penni frá Ytra-Vallholti** (alte Bezeichnung für Pferd, Schreibfeder), geb. 15.05.2010 in Island. Er ist seit dem 27. März 2019 in unserer Herde. Seine Besitzerin ist Stefanie Barber, Unterlangenegg. Er ist ein Fuchs-Falb-Wallach und laut Stefanie «Das beste Pferd der Welt». 😊

**Borgar frá Fet** (Männername), geb. am 29. August 2010 in Island, ist seit dem 14. Februar 2016 in unserer Herde. Er ist ein Rappscheckwallach und gehört Ursula Müller, Heimberg. Mit seinem jugendlichen Schalk und seiner Neugier ist er immer für einen Streich zu haben. Er ist kontaktfreudig und liebt Streichelheiten sehr. Er «hilft» auch bei allen Arbeiten im Stall mit. Leider ist man dabei nicht unbedingt schneller. 😊



**Tindur von Vindheimar** (Bergspitze), geb. am 25.03.2013 bei Petra Liggerstorfer in Iffwil. Er ist seit dem 27. März 2019 in unserer Herde. Er ist ein Fuchswallach mit einem Stern am Kopf. Sein Besitzer ist Florian Walser, Kehrsatz. Florian: Da das «beste Pferd der Welt» schon vergeben ist, ist Tindur «das coolste Pferd der Welt». 😊

# Pferdegestützte Therapie

Die Pferdegestützte Therapie ist eine ganzheitliche Therapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die pädagogisch-therapeutische Massnahme eignet sich für Menschen mit Einschränkungen, Krankheiten, Verhaltensauffälligkeiten und/oder besonderen Förderbedürfnissen oder auch einfach für Personen, die einen anderen Zugang zum Pferd suchen.

Mit unseren speziell ausgebildeten Therapiepferden schaffen unsere Fachfrauen für Pferdegestützte Therapie, in einer für den Klienten geeigneten Umgebung, den Raum und die Möglichkeit für persönliche, ganzheitliche Erfahrungen und Erlebnisse rund um das Pferd und beim Reiten.



In der Decke eingerollt sind Rübli, welche Askja mit Freude sucht und dabei die Decke aufrollt.

Ziel der Therapie ist nicht nur die reiterliche Ausbildung unserer Klienten, sondern auch deren individuelle Förderung. Sie werden da abgeholt, wo sie stehen und nach ihren Fähigkeiten gefördert.



Der Klient wird körperlich, geistig, emotional und sozial angesprochen. Pferde spiegeln unser Verhalten und Befinden, ohne es zu werten. Angestrebt wird die positive Beeinflussung des Verhaltens und Befindens der Klienten. Das Aufbauen einer Beziehung zum Pferd ist ein Grundstein der Therapie.



Bei der Pflege und beim Führen des Pferdes, der Mithilfe im Stall und bei Arbeiten rund um das Pferd, der Bodenarbeit mit dem Pferd und dem Reiten, lernen die Klienten das Pferd und sich selber besser kennen.

Auf dem geführten Pferd kann sich der Klient dem lösenden Bewegungsrhythmus angstfrei hingeben, gymnastische Übungen oder Geschicklichkeitsspiele machen.

Dabei wird die Konzentration und die Koordination geschult, das Körperbewusstsein gefördert und das Selbstvertrauen gestärkt. Der Klient lernt, sich durchzusetzen oder sich einzuordnen und Rücksicht zu nehmen. Sich selber und die Bedürfnisse des Pferdes wahrzunehmen, zu kennen und darauf ein-



zugehen, schult die (Selbst-)Wahrnehmung. Das Gefühl, getragen zu werden und die Wärme und Bewegung des Pferdes zu spüren, lösen Verkrampfungen und entspannen den Klienten. Das Erleben der Natur und der Jahreszeiten tragen zum Wohlbefinden bei.



Durchs Longieren, Handpferdereiten und erste selbständige Reitübungen, auf dem Reitplatz oder im Wald, lernt der Reiter das selbständige Reiten und Kontrollieren des Pferdes. Das Reiten des Pferdes in verschiedenen Gangarten, ein Ausritt durch den Wald oder die Teilnahme an Gymkhana oder anderen sportlichen Wettkämpfen können weitere Ziele sein. Die Therapien finden als Einzel- oder Gruppenlektionen statt.

#### **Unsere Fachfrauen für Pferdegestützte Therapie:**

Bettina Denzler (seit 2010)

Fabienne Högger (seit 2016)

Ursula Müller (seit 1999)

Nadja Wüthrich (seit 2016)

Gabriela Wegmüller (Indianerreittage für Kinder, Frühling 2020)



# Therapiefhof-Reit-Showgruppe

Unsere «Therapiefhof-Reit-Showgruppe» reitet eine Quadrille zu isländischer Musik.





Reiter und Reiterinnen der Samstagsreitgruppe Vereinigung Cerebral

# Hippotherapie-K

Die Hippotherapie-K ist Physiotherapie mit Hilfe des (Klein-)Pferdes. Im Schritt werden die dreidimensionalen Bewegungen des Pferderückens, welche sich auf das Becken des Klienten übertragen, für die Schulung der Sitzbalance genutzt. Zudem werden Beckenbereich und Rumpf gezielt entspannt und mobilisiert. Der Klient sitzt möglichst locker, mit geeigneten und individuell angepassten Hilfsmitteln auf dem Pferd. Der/die Hippotherapie-K-PhysiotherapeutIn sorgt mit gezielten Hilfen für eine optimale Bewegungsübertragung.

Hippotherapie-K wird von einem Arzt verordnet und bei bestimmten Krankheitsbildern (z.B. Multiple Sklerose, Friedreich'sche Ataxie und cerebralen Bewegungsbehinderungen bei Kindern) von den entsprechenden Kostenträgern übernommen. Bei andern Krankheitsbildern muss ein Gesuch eingereicht werden.

Die Hippotherapie-K ist somit nicht Reiten, sondern eine wirksame, zielorientierte physiotherapeutische Massnahme.









### **Unsere Hippotherapie-K- Physiotherapeutinnen**

Helene Böhlen-Bigler (seit 2010)

Brigitte Hofstetter (seit 2008)

Deborah Oberhammer (seit 2018)

Natascha Strohecker (seit 2016)

# Kinderreiten/Kinderkurse

## KINDERREITEN

Dieses Angebot bietet Kindern die Möglichkeit, den Kontakt mit Pferden zu erleben und erste Reiterfahrten zu machen. Die Kinder werden von Anfang an mit allen Arbeiten rund um die Tiere vertraut gemacht und lernen so spielerisch unter Anleitung den artgerechten Umgang mit den Pferden.

Das Angebot richtet sich an Kinder von 3 bis 12 Jahren, dauert jeweils 90 Minuten, ist für zwei bis vier Kinder pro Gruppe gedacht und findet 14-täglich nachmittags statt. Auf unserer Homepage [www.therapiehof.ch](http://www.therapiehof.ch) finden Sie die Kursausschreibung mit den aktuellen Daten und Kurskosten.



## KINDERKURS

### Indianerreittage – Kinderkurs in den Frühlingsferien und im Mai 2020

An zwei Tagen lernen die Kinder das Verhalten der Pferde und deren Bedürfnisse näher kennen. Sie stellen Indianerschmuck her und machen (erste) Reiterfahrten auf dem Reitplatz und im Gelände. Gemeinsames Bräteln unterwegs, Pferde schmücken und Kinder schminken sind weitere Tätigkeiten und versprechen spannende Stunden mit und auf dem Pferd.

**Leitung:** Gabriela Wegmüller, Fachfrau Pferdegestützte Therapie

**Dauer:** Freitag, 17. April 2020 und Samstag 18. April 2020  
**oder**  
Freitag 22. Mai 2020 und Samstag 23. Mai 2020  
jeweils 08.30 – 15.30 Uhr

**Ort:** Stiftung Therapiehof Schwand, **Münsingen**

**Kosten:** CHF 320.–

**Mitbringen:** Gute Schuhe und dem Wetter entsprechende Kleidung, Helm (wenn vorhanden), Picknick/Lunch für Freitag, Bräteln für Samstag, (altes) T-Shirt zum Bemalen.

**Hinweise:** Der Kurs eignet sich für Kinder ab 6 Jahren.  
Keine Vorkenntnisse nötig.  
Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.  
Der Kurs wird bei mindestens 6 Anmeldungen durchgeführt.  
Teilnehmerzahl maximal 9 Kinder.

**Anmeldung:** **Kurs 17./18. April 2020:** Bis 29. Februar 2020 an die Volkshochschule Aare-/Kiesental:  
[www.vhsak.ch](http://www.vhsak.ch) unter Familien/Natur,Tier  
**Kurs 22./23. Mai 2020:** Bis 31. März 2020 an die Stiftung Therapiehof Schwand: 031 721 96 26 oder [info@therapiehof.ch](mailto:info@therapiehof.ch)







# Stiftungsrat

*Präsident:*

**Marti Kurt**, Wichtrach,  
Dipl. Heilpädagoge

*Vizepräsident:*

**Wettstein Urs**, Muri,  
Dipl. Ing. ETH/SIA

**Casanova Reto**, Grächwil, Betriebs-  
ökonom HWV, ab Januar 2019

**Iseli Daphné**, Wabern, Fotografin,  
bis August 2019

**Kurt Daniel**, Stettlen, Fürsprecher  
und Notar

**Moor Silvia**, Bern, Berufs- und  
Laufbahnberaterin

**Neuschwander Stefan**, Rubigen,  
eidg. dipl. Malermeister

**Peyer Hans**, Grosshöchstetten,  
Arzt für Allgemeinmedizin und  
Komplementärmedizin

**Siegenthaler Tanja**, Münsingen, Fach-  
frau im Finanz- und Rechnungswesen  
mit eidg. Fachausweis, ab Januar 2019

**Stäger Ernst**, Boll, ehemal. Mitglied  
der GL Bank SLM, Münsingen

Ausschuss Stiftungsrat:

**Marti Kurt**, Präsident

**Wettstein Urs**, Vizepräsident

**Stäger Ernst**, Mitglied

Arbeitsgruppe Patientenfonds:

**Kurt Daniel**, Fürsprecher und Notar

**Peyer Hans**, Dr. med.

**Müller Ursula**, Betriebsleiterin

# Hofleitung/Administration

**Stäger Ernst**, Delegierter des  
Stiftungsrates

**Müller Ursula**, Betriebsleiterin

**Casanova Barbara**, Leitung Adminis-  
tration

**Zürcher Manuela**, Verantwortung  
Pferde

**Aeschlimann Ursula**, Assistenz Admi-  
nistration, ab Oktober 2019

**Blaser Barbara**, Assistenz Administ-  
ration

# Mitarbeitende

Fachfrauen

Pferdegestützte Therapie:

**Denzler Bettina**

**Högger Fabienne**

**Müller Ursula**

**Ruff Inge**, Stellvertretung

**Wegmüller Gabriela**, Kinderkurse

**Wüthrich Nadja**

Hippotherapie-K –

Physiotherapeutinnen:

**Böhlen-Bigler Helene**

**Elmiger Christine**, Stellvertretung

**Hofstetter Brigitte**

**Oberhammer Deborah**

**Strohecker Natascha**

**Stucki Annemarie**, Stellvertretung



Ausbildung/Gesundheit Therapiepferde:

**Casanova Barbara**  
**Högger Fabienne**  
**Müller Ursula**  
**Stalder Seraina**  
**Zürcher Manuela**

Pferdeführerinnen:

**Aeschlimann Ursula**  
**Berta Vreni**  
**Casanova Barbara**  
**Dubied Jolanda**  
**Haldemann Simone**  
**Häberli Jaël**  
**Haldi Monika**  
**Hänni Ursula**  
**Högger Fabienne**  
**Hostettler Elisabeth**  
**Lehmann Barbara**  
**Müller Ursula**  
**Neuser Kathrin**  
**Rossel Bruno**  
**Rotzetter Klara**  
**Rüegsegger Sandra**  
**Stern Janine**  
**Walther Nina**  
**Werner Silke**

Helfer/innen:

**Blättler Marlis und Richard**  
**Dahinden Beatrice**, ab April 2019  
**Dubied Jolanda**  
**Ertl Jana**  
**Gretz Daniel**  
**Haldemann Simone**  
**Högger Kurt**, ab Juli 2019  
**Ite Rosmarie**  
**Liechti Nadja**, bis Juni 2019  
**Rossel Bruno**  
**Ruff Inge**  
**Schneiter Robert**, bis Juli 2019

Stalldienste:

**Adlun Nora**, ab Januar 2019  
**Aeschlimann Ursula**  
**Denzler Bettina**  
**Häberli Jaël**  
**Haldemann Simone**  
**Hänni Ursula**  
**Lehmann Barbara**  
**Müller Ursula**  
**Rolli Brigitte**  
**Rüegsegger Sandra**  
**Rossel Bruno**  
**Stalder Seraina**  
**Stern Janine**  
**Walther Nina**  
**Zürcher Manuela**

Ehrenamtliche Arbeiten  
auf dem Therapiehof:

Alle unsere Mitarbeitenden arbeiten viele Stunden ehrenamtlich. Sie machen Stalldienst, führen, putzen, leisten Überstunden, pflegen unsere Pferde, helfen bei Anlässen mit, usw. Auch unsere Mitglieder des Stiftungsrates setzen sich alle ehrenamtlich für unseren Hof ein.

**HERZLICHEN DANK!**



Pause am Arbeitstag



# Eintritte/Austritte Mitarbeitende

## **Wir heissen folgende Personen herzlich willkommen:**

**Adlun Nora**, Belp, Stalldienste, ab Januar 2019

**Dahinden Beatrice**, Wattenwil, Helferin, ab April 2019

**Högger Kurt**, Bern, Helfer, ab Juli 2019

## **Wir verabschiedeten folgende MitarbeiterInnen, danken ihnen für ihre Dienste und wünschen ihnen alles Gute auf ihrem weiteren Weg:**

**Liechti Nadja**, Toffen, Helferin Dezember 2013 – Juni 2019

**Schneider Robert**, Münsingen, Helfer Januar 2009 – Juli 2019



# Wie können Sie uns unterstützen?

Der Arbeitsaufwand und die effektiven Kosten übersteigen die Einnahmen aus den Therapieeinsätzen.

Um unsere Kosten decken zu können, sind wir auf Spenden angewiesen!

**Alle Gönnerbeiträge/Spenden werden ausschließlich im Rahmen des Stiftungszweckes verwendet.**

Mit Ihrem Beitrag können Sie uns und unsere KlientInnen unterstützen.

## **Gönnerschaft Stiftung Therapiehof Schwand**

Möchten Sie uns regelmässig unterstützen?

Werden Sie Gönner! Fragen Sie nach unserem Flyer oder schauen Sie auf unsere Homepage! Bitte geben Sie als Zahlungszweck «Gönnerschaft» an.

## **Spenden an die Stiftung**

Spenden an die Stiftung werden je nach Bedarf zur Deckung von unvorhergesehenen Kosten, für Pferde, Infrastruktur, Unterhalt und Administration verwendet.

## **Spenden an den Patientenfonds**

Es ist uns ein Anliegen, dass möglichst alle KlientInnen, bei welchen eine Therapie mittels Pferd verordnet ist, diese, unabhängig ihrer finanziellen Lage, in Anspruch nehmen können. Die Spenden an den Patientenfonds werden zur Unterstützung der KlientInnen bei unzureichenden Finanzierungsmöglichkeiten oder fehlenden eigenen finanziellen Mitteln verwendet.

Wir hoffen, dass dies dank Ihrer Spende weiterhin möglich ist.

## **Zweckgebundene Spenden**

Sie können eine Spende auch etwas ganz Bestimmtem widmen (z.B. Pferde, Therapien, Material...). Sie dürfen uns gerne auch nach speziellen Bedürfnissen fragen.



# Patenschaften

Sie möchten uns gerne unterstützen und eine Patenschaft übernehmen:

## **Pferde:**

Jahrespatenschaft für:

Ein Pferd, Kost, Logis, Ausbildung

CHF 8 000.-

Ein Pferd, Kost und Logis

CHF 6 000.-

Futter für ein Pferd (Heu, Stroh, Kraftfutter)

CHF 2 000.-

Hufbeschlag für ein Pferd (6 Hufbeschläge)

CHF 1 200.-

Energetische Osteopathie, Homöopathie, Bachblüten

CHF 600.-



Tiergesundheit Pferd, Tierarzt, Impfung, Wurmkur  
Alpferien Pferd, inkl. Transport

CHF 500.-  
CHF 350.-



Belohnung Pferd, Rüebl, Äpfel, Goodies  
Eigene Idee, freier Betrag.....

CHF 150.-  
CHF ??.-

**Klienten:**

Beitrag an die Therapie  
eines unterstützungspflichtigen Klienten

CHF ??.-

## **Katzen:**

Jahresration Futter für Mäusefänger Miro

CHF 300.-

Jahresration Futter für Mäusefänger Lilli

CHF 300.-



Spenden ab CHF 100.- erscheinen im Info,  
Spenden ab CHF 400.- erscheinen im Info und auf der Homepage.  
Spenden ab CHF 1'000.- erscheinen im Info, auf der Homepage und  
auf der Infotafel beim Therapiehof

## **Stiftung Therapiehof Schwand**

**Bank SLM**, 3110 Münsingen

IBAN-Nr: CH52 0636 3016 1325 8100 9

oder

**Bank EEK AG**, 3000 Bern 7

IBAN-Nr: CH48 0839 4016 2100 9000 7

***Bitte geben Sie den Spendenzweck an! Danke!***



# Einsatzzahlen

	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Hippotherapie-K	999	988
Pferdegestützte Therapie	1 497	1 638
Kinderkurse	20	16
<b>Total</b>	<b>2 516</b>	<b>2 642</b>



## Therapiekosten

### Hippotherapie-K

Therapieeinheit

45 Minuten CHF 148.-\*

\*Beitrag KK/IV/SUVA

### Pferdegestützte Therapie

Einzellektion

60 Minuten CHF 125.-

Einzellektion mit Pferdeführerin

60 Minuten CHF 145.-

Einzellektion

90 Minuten CHF 147.50

Preis für Gruppenlektionen auf Anfrage

# Rechnung 2018

STIFTUNG THERAPIEHOF SCHWAND

01.01.2018 – 31.12.2018

## ERTRAG

Total Einnahmen Betrieb	329 380.30
Spenden Stiftung allgemein	44 302.30
Zweckgebundene Spenden	63 321.80
Spenden Patientenfonds	4 169.35
Übertrag Pat.fonds 2019	- 560.25
Gönnerbeiträge	4 275.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>444 888.50</b>

## AUFWAND

<b>Total Aufwand Betrieb</b>	<b>480 053.80</b>
<b>Jahresverlust vor ausserord. Spende</b>	<b>35 165.30</b>
Ausserordentliche Spende	35 000.00
<b>Effektiver Jahresverlust</b>	<b>156.30</b>

## PATIENTENFONDS

01.01.2018 – 31.12.2018

Spenden	4 169.35
Fondsbeiträge an Patienten	3609.10
Total	560.25*

\*Der Betrag von CHF 560.25 wurde in den Patientenfonds 2019 übertragen.

Die Jahresrechnung der Stiftung Therapiehof Schwand wurde von der Dr. Röthlisberger AG, Bern, geprüft und für richtig befunden. Jahresabrechnung und Revisionsbericht sind im Geschäftsbericht der Stiftung enthalten und können am Sitz der Stiftung eingesehen werden.

## Spenderinnen und Spender

### SPENDEN ZU GUNSTEN PATIENTENFONDS 2018

Todesfall Heidi Sutter, Säriswil	1 214.35	Zahnd Madeleine und Walter, Münsingen	700.00
		Schröder Udo und Nathalie, Hinterkappelen	600.00
		Fisch Hans-Ulrich, Bern	500.00



Eichenberger Stefan, Uetendorf	300.00	Von Wattenwyl-Stucki Elsbeth, Oberdiessbach	200.00
SpenderInnen, die nicht erwähnt werden möchten, total	270.00	Berger Bernhard und Annegret, Uettligen	200.00
Iseli Barbara, Heitenried	200.00	Krnetta Georg und Brigit,	
Verkauf ab Hof/Spenden	145.00	Muri b. Bern	200.00
Barth Ruth, Spiez	100.00	Willi Max F., Ittigen	200.00
Stöckli Marianne, Rubigen	100.00	Schmid Beatrice, Hinterkappelen	200.00
Spenden unter CHF 100.00, total	40.00	Heinemann Norbert, Worb	200.00

## **SPENDEN ZU GUNSTEN STIFTUNG 2018**

Wettstein-Brütsch Urs und Eveline, Muri b. Bern	20 000.00	Rossel Peter und Elisabeth, Steffisburg	200.00
SpenderInnen, die nicht erwähnt werden möchten, total	3 046.00	Blättler-Bitzi Richard und Marlis, Münsingen	200.00
Spenden unter CHF 100.-, total	1 960.00	Schneider-Jordi Sonja, Bern	200.00
Kirchgemeinde Vechigen	1 162.00	Wettstein Hannes, Muri b. Bern	200.00
Schoof Renate, D-Wiesbaden	1 124.30	A. Krebs AG Tor- und Metall- bau, Boll	200.00
Frick Hansjoerg, Gümligen	1 000.00	Sahli Ruth, Münsingen	200.00
Bank SLM AG, Münsingen	1 000.00	Stalder Fränzi, Walkringen	200.00
Köchlin – v.Graffenried Vivienne und Nicolas, Muri b. Bern	1 000.00	Heeb Albert, Münsingen	150.00
Burgergemeinde Heimberg	1 000.00	Wymann Peter, Münsingen	150.00
Todesfall Heini Schürch, Murten	840.00	Räz Hanspeter und Monika, Uettligen	100.00
Stähli P. und S., Bern	750.00	Voegeli H.U. und E., Kiesen	100.00
6-Uhr Club Mobilair Belp und Münsingen	700.00	Blaser-Schaer Sonny, Thun	100.00
Lozar Reinhard Elisabeth und Niklaus, Münsingen	600.00	Blaser Annemarie und Urs Georg, Thun	100.00
ZahlenArt Treuhand Uhlmann GmbH, Kehrsatz	500.00	Probst Christine und Staub Roger, Bern	100.00
Kerwin Jrene und Norbert, Münchenstein	500.00	Frutiger-Aerni Sonja, Thun	100.00
Walther Frank, Muri	400.00	Hänni-Lüthi Odette, Bolligen	100.00
Stibal Monika, Gümligen	400.00	Blindenbacher-Birenstil Erika, Rubigen	100.00
Zürcher Ulrich, Heimberg	300.00	Sägesser-Häsler Carole Suzanne, Mühlethurnen	100.00
Kilchenmann Klaus, Wabern	300.00	Luginbühl Andreas, Düdigen	100.00
Herrmann Beat, Heimenschwand	300.00	Warren Christopher, Rohrbach	100.00
Rüegsegger Sandra, Heimen- Schwand	220.00	Oppliger Hanspeter und Hanny, Hilterfingen	100.00
von Wattenwyl Gaby, Thun	200.00	Giacobb und Schütz Daniela und Bastian, Bern	100.00
Goei Richard und Helene, Zollikofen	200.00		



Hochuli Dr. med. Markus und Joséphine, Rubigen	100.00	Brönnimann Katharina, Thalwil	200.00
Von Wattenwyl Gabriela und François, Siselen BE	100.00	Flückiger Sabine, Hilterfingen	150.00
Graf Eugen, Wabern	100.00	Emmisberger Urs, Bern	100.00
Gerber AG Elektro + Telekom, Gümligen	100.00	Grigioni Trix, Bern	100.00
Bienenzüchterverein	100.00	Grigioni Riccardo, Bern	100.00
Oberes Aaretal	100.00	Sager-Lovász Rudolf und Margrit, Ittigen	100.00
Häuselmann Liselotte, Bern	100.00	Pichel Jonathan, Wichtrach	100.00
Häuselmann Lorenz, Bern	100.00	Stucki Stefan, Hinterkappelen	100.00
Spichiger Angelika, Münsingen	100.00	Burri Bruno, Gurmels	100.00

### **ZWECKGEBUNDENE SPENDEN 2018**

Wettstein-Brütsch Urs und Eveline, Muri b. Bern, Diverses	63 666.10
SpenderInnen, die nicht erwähnt werden möchten, Therapiematerial, Sattel Karmella, Hufschmied Karmella und Týr, Hippotherapie ungedeckte Kosten, Pferde, Tiere, total	10 678.00
Genossenschaft EvK Grosshöchstetten, Brunch	5 000.00
Todesfall Heidi Sutter, Säriswil, Pferde	3 550.00
Spenden und Verkauf Brunch, Münsingen, Pferde	1 969.60
Kalenderverkauf Therapiehof, Pferde	1 874.60
Brunch-Ueberschuss, Pferde	1 690.50
Familie Neeser, Gysenstein Pferdetransport Sommerweide	1 235.70
Françoise Christiane-Stiftung, Zollikon, Hippotherapie	1 000.00
Bolanos Jose, Urtenen- Schönbühl, Pferde	400.00
Verkauf ab Hof / Spenden, Pferde	355.30
Hess Jana Lara, Steffisburg, Spende für alles, was im Winter zusätzlich anfällt	350.00
Bigler-Brütsch Ruth, Evilard, Sattelpad	300.00
Iff Nicola und Freunde, Münchenbuchsee, Sattelpad	280.00
Reber Marianne und Simon, Kirchdorf BE, ungedeckte Kosten	

### **DIREKTE SPENDEN CROWDFUNDING FÜR SATTELPAD 2018**

SpenderInnen, die nicht erwähnt werden möchten, total	1 370.00
Ackermann Carol, Root	350.00
Zaugg Ueli, Münsingen	200.00
Sigron Annette, Bern	200.00
Gerber Ruedi, Berg	200.00
Bichsel Stefanie und Bernhard, Ittigen	200.00
Goei Richard, Zollikofen	200.00
Dubied Marc, Thun	200.00
Schmied Farida, Murten	200.00
Casanova Ruth und Meinrad, Ostermundigen	200.00
Rohrbach Franziska und Martin, Othmarsingen	200.00



Hippotherapie	254.00
Wolf Ursula, Zürich, Pferde	250.00
Rindisbacher Peter, Signau	
Unterhalt Pferde	200.00
Röthlisberger Philipp, Langenthal, Karmella	200.00
von Wattenwyl Gaby, Thun, Brunch, für Pferde	100.00
Vonlanthen Karin, Rutschwil (Dägerlen), Stigur	100.00
Röthlisberger Beatrice & Tony, Thun, neue Pferde	100.00
Inäbnit Esther und Erwin, Münsingen, Sattelpad	100.00
Hirsbrunner Eva, Hofstetten b. Brienz, Sattelpad	100.00
Moser Loni, Münsingen, Sattelpad	100.00
Schmutz-Flückiger Therese, Zollikofen, Sattel	100.00

#### **DIREKTE BEITRÄGE/SPENDEN 2018**

Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind	13 087.00
HTK-Physiotherapeutinnen	4 805.00

#### **NATURALSPENDEN 2018 / 2019**

(Alphabetisch geordnet)

- Aeschlimann Ursula**, Steffisburg: Bachblüten für Pferde, Blumenschmuck
- Animal Support GmbH, Wampfler Beat**, Burgdorf: Vergünstigte veterinäre Dienstleistungen und Medikamente
- Bachofner Andreas**, Bolligen: Bambusbesen
- Baumann Esther und Peter**, Tägertschi: Spende an Neujahrsapéro
- Burkhalter Kurt, Haushaltgeräteservice**, Boll: Waschmaschine, Beitrag an Revision Kaffeemaschine, Kaffee
- Casanova Barbara**, Grächwil: Homöopathie, Schüsslersalze, Moskitozon usw. für Pferde
- Fahrni Peter**, Homberg: Materialtransport für Sanierung Pferdeauslauf
- Golf Aaretal AG**, Kiesen: Unterstützung Mitarbeiteranlass
- Haldemann Simone**, Münsingen und **Fund Stefan**, Bern: Weidepflege und Arbeit für Neueinrichtung Waschtrogecke.
- Henes Kundendienst GmbH, Aeschlimann Heinz und Ursula**: Steffisburg: Sanierung Pferdeauslauf, Maschinen und Arbeitszeit, Erweiterung Spritzschutzbleche beim Reitviereck
- Högger Fabienne**, Boll: Neue Einrichtung Aufenthaltsraum und Mitgestaltung der neuen Homepage

#### **GÖNNERBEITRÄGE 2018**

Goldene Hochzeit Märki-Andres	
Vreni und Hansruedi, Frick	750.00
SpenderInnen, die nicht erwähnt werden möchten, total	610.00
Berger Andreas, Affoltern am Albis	600.00
Spenden unter CHF 100.00, total	515.00
Damenturnverein Oberdiessbach	500.00
Staub H., Latterbach	500.00
Bösiger Wegmann Magdalena, Münsingen	200.00
Metzgerei Nussbaum, Münsingen	100.00
Zaugg Martin, Münsingen	100.00
Hiltbrunner Beat Paul, Münsingen	100.00
Ebsto, Stoller Helmut, Linden	100.00
Walker Manuela und Björn, Gerzensee	100.00
Schacher-Hasler Jürg und Heidi, Münsingen	100.00



Golf Aaretal AG, Kiesen:  
Unterstützung Mitarbeiteranlass



UP AG Worb/Bern:  
Lastwagen und Hebebühne für Dachreinigung zur Verfügung gestellt



Hene`s Kundendienst GmbH, Steffisburg:  
Arbeit für Spritzschutzbleche beim Reitviereck, Arbeit im Auslauf gespendet



Kurt Burkhalter, Boll:  
Waschmaschine, Servicearbeiten und Kaffee gespendet



Peter Rindisbacher, Signau:  
Hufeisenartikel für Verkauf vergünstigt für uns hergestellt



Högger Fabienne, Boll und Oberhummer Deborah, Zollikofen: Homepage, Einrichtung Aufenthaltsraum, Kalender 2020



**KMU Contactcenter Bern:** Postgutschein

**Langer Estelle,** Bern: Layout Info zum Spezialpreis

**Meister Ursula und Paul mit Elbrächter Peter:** Organisation und Essen Brätliausflug mit Klienten des Therapiehofes.

**Moser Hansjörg, St. Hippolyt-Regionalvertrieb,** Enggistein: Spezialrabatt für Knoblauchwürfel

**Mitarbeitende Therapiehof:** Ehrenamtliche Arbeiten (Stalldienste, Pferde führen, Putzen, Überstunden, Patendienste für die Pferde, Anlässe, usw.) unzählige Stunden, ohne die der Betrieb nicht funktionieren würde

**Mitarbeitende mit Partner, Stiftungsräte:** Arbeitszeit Sanierung Pferdeauslauf, Arbeitstag, Putz- und Reparaturarbeiten

**Müller Ursula,** Heimberg: Therapieeinsätze von Gaukur und Borgar

**Nationales Pferdezentrum (NPZ),** Bern: Vergünstigte veterinäre Dienstleistungen und Medikamente

**novobis.ch,** Steffisburg: Vergünstigter Preis auf Büroartikel

**Oberhammer Denise und Hubert,** Leukerbad: Gartentisch und Stühle

**Oberhammer Deborah,** Zollikofen: Neue Einrichtung Aufenthaltsraum und Mitgestaltung der neuen Homepage, Fotos und Erstellen des Therapiehofkalenders, Verkaufsartikel

**Rindisbacher Peter,** Hufschmied Signau: Vergünstigte Herstellung von Verkaufsartikeln aus Hufeisen

**Schori Ursula,** Bern: Diverse Artikel für unsere Pferde

**Siegenthaler Annemarie und Hans,** Münsingen: Spende an Neujahrsapéro

**Stäger Margrit und Ernst,** Boll: Spende an Neujahrsapéro

**UP AG Worb/Bern:** Lastwagen und Hebebühne für Dachreinigung zur Verfügung gestellt



Unser Sattelpad (Spende mit Crowdfunding) bewährt sich bestens.

## SPENDEN FÜR BRUNCH 2019

---

(Alphabetisch geordnet)

**Aeschlimann Ursula**, Steffisburg: Blumenschmuck hergestellt und gespendet

**Bank SLM AG**, Münsingen: Tischplastik und Zucker gespendet

**Baumann Michael**, Bern: Ovomaltine-Produkte gespendet

**Bio Schwand AG**, Münsingen: 6 Sonnenschirme gratis ausgelohnt

**Burkhalter Kurt, Haushaltgeräteservice**, Boll: Sponsorenbeitrag an Kaffeemaschinen- und Kühlschranksmiete, Betreuung Verkaufsstand, Kaffee gespendet

**Genossenschaft EvK**, Grosshöchstetten: Ermöglichten mit einer grossen Spende die Durchführung des Anlasses

**Iso-San AG, Roger Wiederkehr und Team**, Uetendorf: Stellten uns 2 grosse und 2 kleinere Zelte, inkl. Auf- und Abbau, zur Verfügung

**K3, Wampfler Beat**, Ersigen: 15 kg Käse gespendet

**Marti Kurt**, Wichtrach: Mulifahrt gratis durchgeführt

**Mitarbeitende, Stiftungsräte, KlientInnen und Freunde**: Diverse Naturalspenden und viele Arbeitsstunden

**Panflötengruppe Thun**: Musizierten zu vergünstigtem Preis

**PZM Psychiatriezentrum Münsingen AG**: 4 Tische zur Ausleihe gespendet

**regio/print ag**, Steffisburg: Vergünstigter Druck der Einladungskarten

**Samstagsreitgruppe Vereinigung Cerebral**: Tischdekoration hergestellt, Betreuung Verkaufsstand

**Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind**, Bern: Toi Cap Cerebral-WC gratis zur Verfügung gestellt

**Siegenthaler Annemarie und Hans, Sigis Biohof Schwand**, Münsingen: 15 kg Brot, 4 kg Zöpfe gespendet



# Stiftung Therapiehof Schwand

Die Stiftung wurde 1982 durch Herrn Eduard Blaser und Frau Greta Stocker-Kappeler gegründet. Sie übernahm den bereits seit 1972 ehrenamtlich und privat geführten Betrieb in Uettligen, sorgte für die Finanzierung und stellte das Weiterbestehen sicher.

Zu diesem Zeitpunkt waren weltweit bereits grosse Bemühungen zur Förderung des seit den Sechzigerjahren bekannt gewordenen «Therapeutischen Reitens» im Gange. Der Betrieb wurde 1988 nach Kiesen verlegt und befindet sich seit 1994 auf dem Areal des ehemaligen Inforama Schwand in Münsingen.

Im Moment stehen auf dem Therapiehof mit elf eigenen Islandpferden 90 Plätze pro Woche für die Hippotherapie-K und die Pferdegestützte Therapie zur Verfügung.

Sieben Pensionspferde ergänzen die Herde und tragen zur Finanzierung des Therapiehofes bei.

Das zusätzliche Angebot für Kinderkurse ergibt eine willkommene finanzielle Ergänzung.

Unser Team besteht aus 40 Teilzeitmitarbeitenden. Viele Stunden werden ehrenamtlich geleistet.

Die Stiftung Therapiehof Schwand ist steuerbefreit und untersteht folgender Aufsicht:

Bernische BVG- und  
Stiftungsaufsicht  
Belpstr. 48  
Postfach  
3000 Bern 14







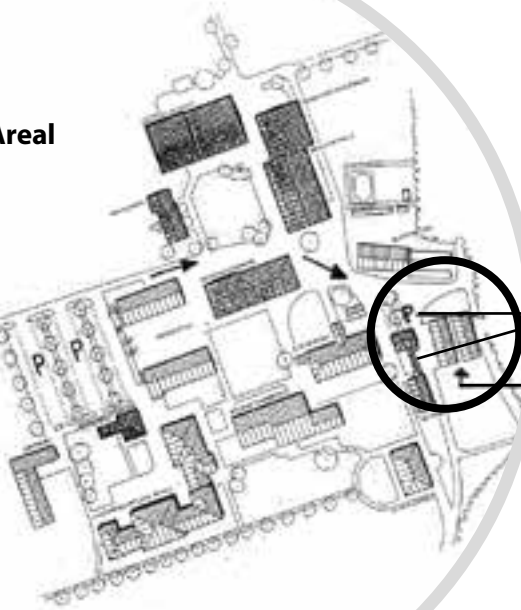
Stiftung Therapiehof Schwand  
Schwand 6  
3110 Münsingen  
Tel: 031 721 96 26, Fax: 031 722 83 72  
info@therapiehof.ch  
www.therapiehof.ch

Mit dem Auto  
Autobahnausfahrt Rubigen-Münsingen-  
Belp, Richtung Münsingen  
fahren, vor Münsingen links abwei-  
gen, «Schwand» ist signalisiert. Durchs  
Schwandareal fahren bis  
zum Therapiehof am Waldrand.

Mit dem ÖV  
Aussteigen in Münsingen oder Rubigen,  
«Tangento» bis Schwand oder  
Rotkreuz Fahrdienst (frühzeitig  
informieren): Tel: 031 384 02 10,  
08.00–12.00 / 13.30–16.00  
oder fahrdienst@srk-bern.ch

Zu Fuss  
Aussteigen in Münsingen oder in Rubi-  
gen, Tangento oder Velo bis Schwand

**Schwand Areal**



**Parkplatz Patienten**

**Therapiehof**